

Charlotte Wehl ist die 85. Pfälzische Weinkönigin

Ein kompetentes Trio für die Pfalz

Bei einem spannenden Wahlabend im Neustadter Saalbau wurde die Jury die Gönzheimerin Charlotte Wehl zur 85. Pfälzischen Weinkönigin gewählt. Die pfälzischen Weinprinzessinnen Laura Götze aus Weyher und Hanna Spies aus Altdorf komplettieren das Team Pfalz.

Nachdem Boris Kranz, erster Vorsitzender der Pfalzweinwerbung, das Ergebnis verkündet hatte, bekam die strahlende Siegerin von ihrer Vorgängerin Lea Baßler die goldene Krone. Alle drei Kandidatinnen hatten sich bereits im Frühjahr fürs Finale qualifiziert und zeigten ihr Wissen über die Pfalz und den Wein am Abend des 6. Oktober.

Bei der Fachbefragung ging es unter anderem um die Rieslingstile der Pfalz, Qualitätsförderung im Weinberg, Absatzwege der Pfälzer Weinbranche und Instagram als Marketing-Tool für Weingüter. Das Kommunikationstalent der künftigen Pfälzer Weinhoheiten wurde, wie schon letztes Jahr, zusätzlich mit einer englischen Frage geprüft. Dabei erklärte Charlotte Wehl einem italienischen Fachhändler eloquent, was den Grauburgunder aus der Pfalz so besonders macht.

Klasse Weinbeschreibungen bei der Blindprobe

Zum neuen Eventkonzept der Pfalzwein gehört auch eine

Blindverkostung, bei der das Publikum im ausverkauften Saalbau den Wein im Glas hatte. Hier beschrieben Laura Götze, Hanna Spies und Charlotte Wehl jeweils gekonnt einen Weißburgunder mit sehr reifer Aromatik, eine Riesling-Cuvée mit klarer Barriquenote und eine Scheurebe mit sehr fruchtigen, exotischen Aromen.

Moderationstalent zeigten alle drei Bewerberinnen auch in dem Imagefilm, für den sie im Sommer mit verschiedenen Betriebsleitern der Pfälzer Weinbranche über konkrete Beispiele für nachhaltiges Arbeiten gesprochen hatten. So zeigte Matthias Hormuth, wie es gelang, das Weingut als klimaneutral zu zertifizieren und Charlotte Wehl sprach mit Franz Wehrheim über biodynamischen Weinbau.

Laura Götze ließ sich von Dr. Bastian Klohr erklären, welche sozialen Nachhaltigkeitsaspekte bei der Fair'NGreen-Zertifizierung der Weinbiet Manufaktur eG wichtig waren. Gleichzeitig gab Pascal Oberhofer einen Praxis Einblick rund um das Flaschenspülen.



Die frischgekrönte 85. Pfälzische Weinkönigin Charlotte Wehl aus Gönnheim präsentiert den Pfälzer Wein. Fotos: Pfalzwein/Kai Mehn

Auch beim Showteil galt es, die 70-köpfige Jury auf der Bühne zu überzeugen. Hier punktete Charlotte Wehl mit viel Charme und souveränem Auftreten. Aktuell studiert die neue Pfälzische Weinkönigin Internationale Weinwirtschaft an der Hochschule Geisenheim University. Parallel arbeitet die 25-Jährige beim Weingut Knipser in Laumersheim.

Die 24-jährige Verwaltungsbetriebswirtin Hanna Spies aus Altdorf stammt ebenfalls aus einer Winzerfamilie und arbeitet bei der Kreisverwaltung Südliche Weinstraße. Laura Götze aus Weyher (25 Jahre) war früher mit ihrem Opa im Weinberg un-

terwegs und ist nun bei der Hornbach Baumarkt AG tätig.

Spannendes Jahr für das Team Pfalz 22/23

Wie abwechslungsreich und spannend ein Amtsjahr sein kann, erlebten Lea Baßler und die Weinprinzessinnen Sandra Eder und Lea Lechner bei vielen Terminen in und außerhalb der Region. Die Pfälzische Weinkönigin Lea Baßler präsentierte den Pfälzer Wein unter anderem auf der *Vino Miglia* in Italien, dem Pfälzer Weinfest in München und begleitete internationale Sommelier- und Pressereisen durch die Pfalz.

Lea Lechner war in ihrem Amtsjahr auf einer Fachpräsentation in München, hielt Weinproben auf der Bundesgartenschau in Mannheim und begleitete die „Junge Pfalz“ auf der Tasting Tour in Berlin.

Sandra Eder präsentierte den Pfälzer Wein bei den Weintagen in Wernigerode, dem Heimatfest in Berlin und beim „Sportler des Jahres“ in Baden-Baden. Als #teampfalz repräsentierten sie den Pfälzer Wein bei „Wein am Dom“, auf der ProWein und der Gala der Master of Wine gemeinsam. Auch in der digitalen Welt berichteten die Hoheiten von ihren Terminen, stellten die Mitglieder von „Die Junge Pfalz“ sowie alle Pfälzer Winzergenossenschaften vor. Lea Baßler wird den Wein als Deutsche Weinprinzessin ein weiteres Jahr vertreten. ak



Pfälzische Weinhoheiten 2023/2024 (v. l.): Weinprinzessin Laura Götze, Weinkönigin Charlotte Wehl und Weinprinzessin Hanna Spies.



Charlotte Wehl, Laura Götze und Hanna Spies (v. l.) bei der Fachbefragung. Janina Huber moderierte gekonnt den Galaabend. Foto: Andrea Kerth